



Über die „Audio Guides“ erhält der Besucher weitere Informationen.

Erstmals „Audio Guides“ im Haus Kupferhammer

Warstein. Erstmals stehen im Haus Kupferhammer beim Besuch der aktuellen Ausstellung „Inspiration Bibel“ des Warsteiner Künstlers Robert Pasitka so genannte „Audio Guides“ zur Verfügung, mit deren Hilfe gezielte Informationen zu vorhandenen Exponaten gegeben werden.

Zu 26 ausgewählten Gemälden werden jene biblischen Texte verlesen, die Robert Pasitka jeweils zum Malen angeregt haben. Im Vergleich zu einem schriftlichen Ausstellungsführer bietet der „Audio Guide“ den Vorteil, dass der Benutzer simultan Sehen und Hören gedanklich verbinden kann.

Der Verein der Freunde und Förderer freut sich, mit Hilfe der Hörgeräte die Attraktivität von Ausstellungen weiter zu erhöhen.

„Ohne Sie würde das nicht gelingen“

Stadtverwaltung dankt ehrenamtlichen Flüchtlingshelfern mit Grillfest

Von Julia Grafe

Warstein. Ein herzliches Dankeschön, intensive Gespräche und mittendrin ein neues Gesicht: 150 ehrenamtliche Flüchtlingshelfer haben auf dem Ini-Gutshof auf Einladung der Stadtverwaltung ein gemeinsames Grillfest gefeiert. Mit dabei auch die neue Sozialarbeiterin, die ab August die Arbeit der ehrenamtlichen Helfer koordinieren soll.

„Das ist ein starkes Zeichen.“

Thomas Schöne, Bürgermeister, über die hohe Zahl der ehrenamtlichen Helfer

„Es war ein Anliegen der Stadt, etwas an die vielen ehrenamtlichen Helfer zurückzugeben und ein Dankeschön auszusprechen“, sagte Josef Pieper, Leiter des Sozialamtes, zur Begrüßung am Donnerstag nachmittag auf dem Gutshof. So beschrieb er das „ungezwungene Treffen mit Essen und Trinken“, welches für die ehrenamtlichen Flüchtlings-Helfer ein willkommenes Zusammentreffen unter Gleichgesinnten bedeutete. Rund 150

Sie koordiniert ab August die ehrenamtliche Flüchtlingshilfe: Die neue Sozialarbeiterin Simona Bruziane.



150 ehrenamtliche Flüchtlingshelfer folgen der Einladung der Stadt auf den Ini-Gutshof in Suttrop.

FOTOS: JULIA GRAFE

Frauen und Männer kamen zu dem Grillfest, um über ihre Projekte, Probleme und Erfolge in der Flüchtlingshilfe. Auch Bürgermeister Thomas Schöne feierte mit und dankte den Helfern. „Wir haben 150 Helfer bei etwas weniger als 600 Flüchtlingen, das ist ein starkes Zeichen“, so Schöne. „Sie leisten Hilfe bei der Vermeidung von Obdachlosigkeit. Diese Hilfe und Unterstützung, die unsere Stadt durch solche Menschen erfährt, macht uns stolz.“ Auch die schwierigen Zeiten habe man auf diese Weise zusammen bewältigt.

Unterstützung jederzeit

Seit dem vergangenen Sommer engagieren sich 150 Personen aus dem kompletten Stadtgebiet Warsteins in der ehrenamtlichen Hilfe von Flüchtlingen. Egal, ob Sprachkurse, Unterkunftssuche oder Umzüge: In jeder Hinsicht und zu jeder Zeit greifen die Helfer dem Personal der Stadt unter die Arme. Das würdigte am Donnerstag auch der Sozialamtsleiter: „Ohne Sie könnten wir das alles gar nicht stemmen“, fand Pieper deutliche

Worte für den Stellenwert der ehrenamtlichen Arbeit in der Flüchtlingshilfe. Auch Bürgermeister Thomas Schöne feierte mit und dankte den Helfern. „Wir haben 150 Helfer bei etwas weniger als 600 Flüchtlingen, das ist ein starkes Zeichen“, so Schöne. „Sie leisten Hilfe bei der Vermeidung von Obdachlosigkeit. Diese Hilfe und Unterstützung, die unsere Stadt durch solche Menschen erfährt, macht uns stolz.“ Auch die schwierigen Zeiten habe man auf diese Weise zusammen bewältigt.

Neue Sozialarbeiterin

Schöne warb bei den Flüchtlingshelfern auch für das vom 6. bis 7. August stattfindende Sommerfest. Auch dort sollen der Zusammenhalt und die Integration der Neubürger gefördert werden. Noch jemand feierte an diesem Nachmittag mit, der für die ehrenamtlichen Helfer künftig von zentraler Bedeutung sein wird: Simona Bruziane

ne übernimmt ab dem 1. August die Sozialarbeiterstelle, die eigens für die Koordinierung der ehrenamtlichen Flüchtlingsarbeit geschaffen wurde. Ihr Vorgänger Georg Becher hatte die Stelle im April angebeten bekommen. Simona Bruziane wird sich nach den Ferien verstärkt um die Erarbeitung eines Integrationskonzeptes für die Stadt Warstein kümmern.

Übersicht im Internet

Die Stadtverwaltung Warstein hat auf ihrer Internetseite (www.warstein.de) eine Übersicht der Ansprechpartner der ehrenamtlichen Flüchtlingshilfe in den einzelnen Ortsteilen zusammengestellt. Dort finden sich auch weiterführende Informationen zur Unterbringungssituation im Stadtgebiet.

Hirschberger setzen Tradition fort

Platzkonzert am Rathaus

Hirschberg. Bereits in den 1990er-Jahren gab es sommerliche Platzkonzerte unter Beteiligung des Hirschberger Tambourcorps, der Musikkapelle und der Freiwilligen Feuerwehr am Hirschberger Rathaus: „Vor fünf Jahren haben wir diese Tradition wieder aufleben lassen“, freute sich Löschgruppenführer Christof Mestermann am Donnerstag Abend.

Denn nun zum insgesamt fünften Mal war das Dorf um und in das Feuerwehrhaus eingeladen, um bei Würstchen vom Grill, kühlen Getränken und volkstümlicher Blasmusik der beiden Musikvereine einen kurzweiligen Abend zu verbringen – auch der zwischenzeitlich einsetzende Regen sollte die Hirschberger nicht abhalten, die Tradition weiter fortzuführen. sob



Die Hirschberger Kapellen gestalten das Platzkonzert.

FOTO: ELISA SOBKOVIK



PREMIUMWELT



Besuchen Sie Ihre Zeitung!

Haushohe Papiertürme, kilometerlange Zeitungsbahnen, riesige Druckmaschinen – nur einige von vielen Highlights unserer kostenlosen Druckhausführung.

Melden Sie sich einfach an!

Unsere **Druckhausporten** in Hagen-Bathey öffnen sich nach Absprache **dienstags** und **freitags**, jeweils um **18 Uhr**.

Dauer: ca. 2 Stunden.



E-Mail an: besucher@wp.de



Anrufen: **0 800 / 60 60 740** (kostenfrei)